

Stuttgart, 06.03.2017

Festival für Bewegtbildkommunikation "spotlight" - Förderung 2017

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Beschlussfassung	öffentlich	31.03.2017

Dieser Beschluss wird in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Die Veranstalter des *spotlight*-Festivals erhalten für die Durchführung des Festivals für Bewegtbildkommunikation *spotlight* im Jahr 2017 eine Zuwendung in Höhe von 100.000 EUR.
2. Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 – Wirtschaftsförderung, Kontengruppe 430 – Transferaufwendungen, gedeckt.

Kurzfassung der Begründung

spotlight gilt als das bedeutendste Festival für Bewegtbildkommunikation im deutschsprachigen Raum. Es zählt neben Cannes Lions, Clio New York, Eurobest und dem ADC-Festival zu den weltweit wichtigsten Kreativwettbewerben in den für Fachkreise relevanten Toprankings der Fachmagazine W&V und Handelsblatt sowie Horizont. *spotlight* ist zudem der einzige rankingrelevante Kreativwettbewerb Baden-Württembergs. Die Besonderheit des Festivals ist die parallele Durchführung der Wettbewerbe *spotlight* PROFESSIONALS, dem Profi-Wettbewerb für kommerziell produzierte Werbefilme, und *spotlight* STUDENTS, dem Wettbewerb für den studentischen Nachwuchs. Diese werden im Verlauf des Festivals unabhängig voneinander jeweils von einer Fachjury und einer Publikumsjury bewertet, was den Wettbewerb für die Einreichenden besonders attraktiv macht. Die gleichzeitige Jurierung der Wettbewerbsbeiträge von Fachleuten und der Zielgruppe der potentiellen Käufer/innen ist ein Alleinstellungsmerkmal.

Vom 4. bis 6. Mai 2017 feiert *spotlight* sein 20-jähriges Jubiläum. Im Jubiläumsjahr wird die bereits in 2016 begonnene Kooperation mit dem vom Internationalen Trickfilmfestival ausgerichteten Wettbewerb „Animated Com Award“ (ACA) fortgesetzt mit dem Ziel, die beiden Veranstaltungen miteinander zu vereinen. Konkret wird das *spotlight*-Festival um zwei Wettbewerbskategorien des ACA im Bereich angewandte Animation erweitert. Damit werden die Veranstalter der immer größer werdenden interdisziplinären Vernetzung von Werbung, Film, Animation, Technologie und Wirtschaft gerecht.

Programm-Highlights 2017

Die *spotlight* FACHJURY tagt am 5. Mai im Stuttgarter Rathaus. Sie ist interdisziplinär zusammengesetzt. Ihr gehören die führenden Kreativen der Top 10 Werbeagenturen/Filmproduktionen Deutschlands sowie Professoren der Filmhochschulen und Spitzenvertreter/innen der Fach- und allgemeinen Presse an.

Die *spotlight* PUBLIKUMSABSTIMMUNGEN finden am 4. und 6. Mai im Gloria-Kino statt – zusammen mit *spotlight* DURCHBLICK, einem medienpädagogisch begleiteten Angebot für Schüler/innen. Ziel ist dabei die Vermittlung und Schärfung von Medienkompetenz.

Das *spotlight* FORUM im Literaturhaus Stuttgart bietet am 6. Mai vormittags eine hochkarätig besetzte Vortragsveranstaltung rund um das Thema Bewegtbild an.

Die gemeinsame AWARD GALA des 20. Festival für Bewegtbildkommunikation *spotlight* und des 10. Animated Com Award bildet am Abend des 6. Mai in der Alten Reithalle den Abschluss des Festivals.

Finanzen 2016 / 2017

Das Festival findet in 2017 zum dritten Mal in Stuttgart statt. Um eine kontinuierliche Ausrichtung der Veranstaltung in der Landeshauptstadt zu gewährleisten, hatte der Gemeinderat im Rahmen der Haushaltsplanberatungen für den Doppelhaushalt 2016/2017 beschlossen, *spotlight* jährlich mit jeweils 100.000 EUR zu fördern.

Spotlight 2016 (Ergebnis)

Einnahmen

Zuschuss Stadt	100 T€
Zuschuss Land	100 T€
Sponsoring, Eigenmittel	92 T€
Teilnahmegebühren, Eintrittsgelder	35 T€
<hr/>	
	327 T€

<u>Ausgaben</u>	
Produktion, Jury, Festivaltage	166 T€
PR, Werbung, Media	24 T€
Festivalleitung, Organisation	39 T€
Technik	9 T€
Festivalbüro, Verwaltung	89 T€
<hr/>	
	327 T€

Spotlight 2017 (Plan)

<u>Einnahmen</u>	
Zuschuss Stadt	100 T€
Zuschuss Land	100 T€
Film- und Medienfestival gGmbH *	50 T€
Kostenbeteiligung ITFS **	20 T€
Sponsoring	79 T€
Teilnahmegebühren, Eintrittsgelder	53 T€
<hr/>	
	402 T€

<u>Ausgaben</u>	
Produktion, Jury, Festivaltage	191 T€
PR, Werbung, Media	42 T€
Festivalleitung, Organisation	56 T€
Technik	26 T€
Festivalbüro, Verwaltung	87 T€
<hr/>	
	402 T€

* Der Zuschuss vom Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg wird aus vergaberechtlichen Gründen über die Film- und Medienfestival gGmbH abgewickelt.

** Das Internationale Trickfilmfestival (ITFS) beteiligt sich an *spotlight* aufgrund der Verschmelzung mit dem ACA.

Die Erhöhung des Etats im Jahr 2017 im Vergleich zum Ergebnis 2016 beruht auf

1. der Zusammenführung von *spotlight* und ACA, insbesondere der aufwändiger ausfallenden Award Gala,
2. kurzfristig notwendig gewordenen Einsparungen im Jahr 2016 (bei Catering, Werbung und Technik), da eine eingeplante Zuwendung nicht bewilligt wurde.

Finanzielle Auswirkungen

Es handelt sich um den Haushaltsvollzug 2017. Der Aufwand wird im Teilergebnishaushalt 810 - Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107020 - Wirtschaftsförderung, Kontengruppe 43100 - Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, gedeckt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Fritz Kuhn

Anlagen

keine

<Anlagen>